

Reisebericht Scheckentour Estland 2026



Teilnehmer 8

Wetter: Kühles aber niederschlagfreies Wetter. Nur an manchen Tagen etwas mehr Wind.

Tag 1. Ankunft in Tallinn und Übernachtung im Hotel St. Barbara

Alle Teilnehmer kamen bereits einen Tag früher in Tallinn an und übernachteten im Hotel „St. Barbara“

Tag 2. Fährfahrt nach Muhu, Fahrt nach Saaremaa.

Nach dem Frühstück ging es gleich in Richtung Fähre. Wir nutzten den Vormittag und suchten den Dreizehenspecht in den Wäldern nahe eines großen Regenmoores. Der Dreizehenspecht gehört zu den heimlichsten Spechtarten in Estland. Er benötigt dichte Nadelwälder mit einem hohen Totholzanteil. In den letzten Jahren sind viele Reviere aufgrund des intensiven Holzeinschlages verloren gegangen. Es dauerte eine Weile, dann aber konnten wir gleich zwei Spechte entdecken und fotografieren. Zudem hörten wir Tannenhäher. Anschließend fuhren wir zur Fähre. Das Meer zwischen dem Festland und der Insel Muhu war noch mit Eis bedeckt. An eisfreien Stellen waren aber schon Gänse- und Zwergsäger zu sehen. Gleiches galt für die Gewässer beiderseits des Damms, der die Inseln Muhu und Saaremaa miteinander verbindet. Hier konnten wir alle drei Schwanenarten Europas entdecken. Besonders die Unterschiede zwischen Sing- und Zwergschwan waren gut zu erkennen. Erst in der Dämmerung erreichten wir Loona – unsere Unterkunft für die nächsten drei Tage. Das ehemalige deutsche Herrenhaus wurde erst kürzlich restauriert. Die Zimmer waren warm, das Abendessen köstlich.

Tag 3. Schutzgebiet Vidumäe und Scheckenten-Bucht

Am frühen Morgen starteten wir eine erste Exkursion nach Vidumäe. Es ist ein Naturschutzgebiet, das viele botanische Raritäten aufweist, darunter der „Saaremaa-Klappertopf“. Diesen fanden wir nicht, dafür aber den Sperlingskauz. Zur Freude der Fotografen bei besten Lichtverhältnissen. Im Hintergrund sangen Mistel- und Singdrosseln. Einige Gimpel zeigten sich, die wir aufgrund ihres

Gesanges als „Trompeter-Gimpel“ bestimmen konnten. Nach dem Frühstück fuhren wir an die Nordküste Saaremaas. Hier ziehen sich tiefe, fjordähnliche Buchten ins Inselinnere. Unmittelbar bei Ankunft entdeckten wir 44 Scheckenten – dicht gedrängt und nur wenige Meter vom Ufer entfernt. Dieser Trupp ist der südlichste, in der Ostsee überwinterte Scheckententrupp. Ihre Zahl ist seit Jahren konstant, aber ihr Aufenthalt nicht immer einfach zu lokalisieren. Nachdem ausgiebig beobachtet, gefilmt und fotografiert wurde, fuhren wir an die Nordspitze und entdeckten hier Eiderenten und Mittelsäger. Nach einer Mittagspause mit Blick auf die Scheckenten, umrundeten wir die Halbinsel Tagamoisa. Die ersten Austernfischer und Sandregenpfeifer zeigten sich an der Kalksteinküste. Immer wieder sahen wir Raubwürger an den aufgelassenen Ackerbrachen. Ein Trupp Fichtenkreuzschnäbel zeigte sich nah am Wegesrand.

Tag 4. Halbinsel Sörve

Die südlichste Spitze von Saaremaa schließt die Rigaer Bucht fast komplett ab. Zudem ist die Halbinsel der erste Ort für Vogelarten, die über das Meer ziehen und später über Estlands Inseln nach Norden ziehen. Schon unterwegs entdeckten wir zahlreiche Entenarten, in den noch teils zugefrorenen Buchten. Darunter Löffel- und Tafelenten. Viele Kleinvögel, Blässgänse und Kiebitze rasteten auf den Ackerflächen. Auf der Suche nach Zwergschnepfen entdeckten wir Bekassinen. An der Südspitze hielten sich einige Seeadler auf. Immer wieder zeigten sich Raubwürger, in ihrer attraktiven Schwarzweißfärbung. Entlang der Küstenlinie zogen Trauer- und Eisenten entlang. Sehr eindrucksvoll war die Entdeckung eines Meerstrandläufers, der hier nicht unbedingt zu erwarten war. Am Nachmittag suchten wir noch einmal nach Zwergschnepfen, fanden allerdings „nur“ ein halbes Dutzend Bekassinen. Für uns normal, aber für Estland eine Besonderheit, war die Beobachtung zweier Rotmilane.

Tag 5. Auerhahn Matsalu-Nationalpark.

Wir verließen Saaremaa und kehrten zum Festland zurück. In den Gehölzwiesen bei Puhtu konnten wir leider keinen Weißrückenspecht finden. Dafür entdeckten wir einen Waldkauz. Besondere Aufmerksamkeit erhielt der „helle“ Nordische Kleiber. In Kloostri standen weite Flächen des Matsalu-Nationalparks unter Wasser. An verschiedenen Stellen rasteten Gänse. Ein Elch stand weit entfernt und ein Europäischer Nerz kreuzte unseren Weg. Am Nachmittag suchten und fanden wir einen Auerhahn. Mit fünfhundert Meter etwas weit weg, dennoch waren Einzelheiten seiner Gestalt und seines Gefieders noch erkennbar. Am Abend erreichten wir unsere nächste Unterkunft, die Ferienhaussiedlung „Roosta“, nur unweit der Ostsee und wunderschön in einen Kiefernwald eingebettet. Auf einer abendlichen Exkursion unweit der Anlage wollten wir den Habichtskauz finden. Obwohl sich hier mehrere Reviere befinden, ließ sich kein Kauz blicken oder hören. Nur ein paar Waldschnepfen überflogen uns.

Tag 6. Moor- und Dünengebiet Leidisoo

In der Dunkelheit fuhren wir los, um die Balz der Birkhähne zu erleben. In einer mit viel Aufwand entwässerten Wiese und umgeben von einem riesigen Moor, balzten ein gutes Dutzend Birkhähne. Besonders beeindruckte die Akustik. Das „Kollern“ und „Fauchen“ der Birkhähne erfüllte die Luft. Zahllose Feldlerchen sangen dazu. Sehr viel Aufmerksamkeit erhielten zwei Rebhühner, die sich auf kurzer Distanz fotografieren ließen. Auf dem Rückweg erkundeten wir ein Gebiet mit offenen Dünen, Regenmoore und Seen. In einer flachen wassergefüllten Senke balzten Singschwäne. Die Wälder waren durch Waldbrände stark gelichtet, so dass sich sogar Feldlerchen hier ansiedeln konnten.

Daneben hielten sich auch Heiderlärchen auf. Immer wieder balzten Bekassinen. Eine Wanderung zum See brachte kaum neue Vogelarten (Gänsesäger, Zwergsäger), dafür botanische Raritäten (Sumpfporst, Krähenbeere, Zwergbirke). Am Nachmittag beobachteten wir am Kap Pöösaspeea, dem nordwestlichsten Punkt Estlands. Viele Eisenten waren schon aus ihren Überwinterungsgebieten aus der südlichen Ostsee zurückgekehrt. Daneben zeigten sich Eiderenten und Mittelsäger. Am Abend ging es wieder in die Westerntaiga zu den Eulen. Ein Sperlingskauz und später ein Habichtskauz zeigten sich. Besonders der Habichtskauz rief anhaltend in der baltischen Stille. Sogar ein in den Wäldern eher seltener Waldkauz rief.

Tag 7. Schneeammer am Haversi-Strand und Habichtskäuze in der Taiga

An diesem Tag beobachteten wir in der Nähe unserer Unterkunft. An einem in die Ostsee mündenden Bachlauf beobachteten wir Wasservögel (Spießenten, Zwergschwäne), Seeadler und die ersten Sandregenpfeifer. Sehr gefreut haben wir uns über einen Trupp Schneeammern. Am Nachmittag fuhren wir in ein kleines Schutzgebiet, in dem der Wald, im Gegensatz zur üblichen, sehr intensiven Forstwirtschaft in Estland, nicht genutzt wurde. Es waren sehr totholzreiche und sehr dichte Wälder. Hier entdeckten wir Haselhühner, die allerdings trotz mehrfacher Versuche sie herauszulocken, nicht aus der dichten Vegetation kamen. Dagegen erschien ein Sperlingskauz und mit ihm, zahlreiche Kleinvogelarten. Besonders haben wir uns über die weißköpfigen Schwanzmeisen, Erlenzeisige und einem Sommergoldhähnchen gefreut. Am Abend wollten wir an verschiedenen Stellen der Növaheide den Raufußkauz finden. Das gelang uns leider nicht. Überall tauchten sofort Habichtskäuze auf.

Tag 8. Auerhuhn und Seidenschwanz

Am letzten Tag fuhren wir nochmal an das Kap. Unter den vielen Eis- und Eiderenten befand sich eine noch nicht ausgefärbte Prachteiderente. Da die Zeit etwas drängte, fuhren wir zurück. Allerdings mit Umweg über einen Waldweg. Hier entdeckten wir eine Auerhenne, die sich auch fotografieren ließ. Plötzlich tauchten Seidenschwänze auf. Ihre zutrauliche Art führte ebenfalls zu vielen schönen Fotos. Damit ging unsere Reise zu Ende. Wir frühstückten und fuhren anschließend nach Tallinn.

Artenliste Estland 23.-29. März 2026

| | | 23. Mrz | 24. Mrz | 25. Mrz | 26. Mrz | 27. Mrz | 28. Mrz | 29. Mrz |
|------------------|----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Tundrasaatgans | Anser fabalis | | | | x | | | |
| Bläßgans | Anser albifrons | x | x | x | x | x | x | |
| Graugans | Anser anser | x | x | x | x | x | x | |
| Weißwangengans | Branta leucopsis | x | x | x | x | | x | |
| Kanadagans | Branta canadensis | | | | | | x | |
| Brandgans | Tadorna tadorna | x | x | x | | | x | |
| Höckerschwan | Cygnus olor | x | x | x | x | x | x | x |
| Zwergschwan | Cygnus columbianus | x | | | | | x | |
| Singschwan | Cygnus cygnus | x | x | x | | x | | |
| Schnatterente | Anas strepera | | x | x | | | x | |
| Pfeifente | Anas penelope | x | x | x | | x | | |
| Stockente | Anas platyrhynchos | x | x | x | | x | x | |
| Löffelente | Anas clypeata | | | x | | | | |
| Spießente | Anas acuta | x | x | x | | x | | |
| Krickente | Anas crecca | x | x | x | | | x | |
| Tafelente | Aythya ferina | | | x | | | | |
| Reiherente | Aythya fuligula | x | x | x | | | x | |
| Bergente | Aythya marila | | x | x | | | | |
| Scheckente | Polysticta stelleri | | x | | | | | |
| Eiderente | Somateria mollissima | | x | x | | | x | x |
| Samtente | Melanitta fusca | | | | | | x | |
| Trauerente | Melanitta nigra | | | x | | | x | |
| Eisente | Clangula hyemalis | | x | x | x | x | x | |
| Schellente | Bucephala clangula | x | x | x | x | x | x | |
| Zwergsäger | Mergellus albellus | x | | x | x | x | | |
| Gänsesäger | Mergus merganser | x | x | x | | x | x | |
| Mittelsäger | Mergus serrator | | x | x | x | x | x | |
| Rebhuhn | Perdix perdix | | | | | x | | |
| Auerhuhn | Tetrao urogallus | | | | x | | x | x |
| Birkhuhn | Tetrao tetrix | | | | | x | | |
| Haselhuhn | Bonasa bonasia | | | | | | x | |
| Kormoran | Phalacrocorax carbo | x | x | x | | x | x | x |
| Rohrdommel | Botaurus stellaris | | | | | | | |
| Graureiher | Ardea cinerea | x | x | x | x | | x | |
| Silberreiher | Ardea alba | x | | x | | | | |
| Steinadler | Aquila chrysaetos | | | | | | | |
| Kornweihe | Circus cyaneus | x | | | x | | | |
| Sperber | Accipiter nisus | | | | x | | | |
| Seeadler | Haliaeetus albicilla | x | | x | x | x | x | |
| Raufußbussard | Buteo lagopus | | | | | | | |
| Mäusebussard | Buteo buteo | x | x | x | | x | x | |
| Bläßhuhn | Fulica atra | | x | x | | | | |
| Kranich | Grus grus | x | x | x | | | | |
| Goldregenpfeifer | Pluvialis apricaria | x | | | | | | |

| | | 23. Mrz | 24. Mrz | 25. Mrz | 26. Mrz | 27. Mrz | 28. Mrz | 29. Mrz |
|--------------------|----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Kiebitz | Vanellus vanellus | x | | x | | | | |
| Bekassine | Gallinago gallinago | | | x | x | x | | |
| Waldschnepfe | Scolopax rusticola | x | | x | | x | x | |
| Austernfischer | Haematopus ostralegus | | X | x | | x | | |
| Sandregenpfeifer | Charadrius hiaticula | | X | x | | x | | |
| Lachmöwe | Chroicocephalus ridibundus | x | X | x | | x | | x |
| Sturmmöwe | Larus canus | x | | x | | | | |
| Silbermöwe | Larus argentatus | x | X | x | x | x | x | x |
| Mantelmöwe | Larus marinus | x | X | x | x | x | x | |
| Hohltaube | Columba oenas | x | | | x | | | |
| Ringeltaube | Columba palumbus | | X | x | | x | x | |
| Sperlingskauz | Glaucidium passerinum | | x | | | x | x | |
| Waldkauz | Strix aluco | | | | | x | | |
| Habichtskauz | Strix uralensis | | | | | x | x | |
| Kleinspecht | Dendrocopos minor | | | | | | x | |
| Buntspecht | Dendrocopos major | | x | | | | x | |
| Dreizehenspecht | Picoides tridactylus | x | | | | | | |
| Turmfalke | Falco tinnunculus | | | | | x | | |
| Raubwürger | Lanius excubitor | | x | x | x | x | | |
| Eichelhäher | Garrulus glandarius | x | | | | | | |
| Elster | Pica pica | x | | | | | | |
| Tannenhäher | Nucifraga caryocatactes | | x | | | | | |
| Dohle | Corvus monedula | | x | | x | | | |
| Saatkrähe | Corvus frugilegus | x | | | x | | | |
| Nebelkrähe | Corvus cornix | x | x | x | x | x | x | x |
| Kolkrabe | Corvus corax | x | x | x | x | | x | |
| Feldlerche | Alauda arvensis | x | x | x | | x | x | |
| Heidelerche | Lullula arborea | | x | | | x | | |
| Tannenmeise | Parus ater | x | x | | | | x | |
| Haubenmeise | Lophophanes cristatus | x | x | | | | | |
| Sumpfmehse | Poecile palustris | | x | | | | x | |
| Blaumeise | Cyanistes caeruleus | | x | | | | | |
| Kohlmeise | Parus major | x | x | x | x | x | x | |
| Schwanzmeise | Aegithalos caudatus | | | | | | x | |
| Kleiber | Sitta europaea | x | x | | x | | | |
| Waldbaumläufer | Certhia familiaris | | x | | | | | |
| Zaunkönig | Troglodytes troglodytes | | | | | x | x | |
| Wasseramsel | Cinclus cinclus | | | | | | | |
| Sommergoldhähnchen | Regulus regulus | | | | | | x | |
| Rotkehlchen | Erithacus rubecula | | x | x | | | x | |
| Amsel | Turdus merula | x | x | x | x | x | x | x |
| Wacholderdrossel | Turdus pilaris | x | x | | | x | | |
| Rotdrossel | Turdus iliacus | | | x | | | | |
| Singdrossel | Turdus philomelos | | x | | | x | x | x |
| Misteldrossel | Turdus viscivorus | | x | x | x | x | | |

| | | 23. Mrz | 24. Mrz | 25. Mrz | 26. Mrz | 27. Mrz | 28. Mrz | 29. Mrz |
|----------------------|--------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Star | <i>Sturnus vulgaris</i> | x | | x | x | x | x | |
| Bachstelze | <i>Motacilla alba</i> | | x | | x | x | | |
| Wiesenpieper | <i>Anthus pratensis</i> | | | x | | x | | |
| Seidenschwanz | <i>Bombycilla garrulus</i> | | | | | | | x |
| Schneeammer | <i>Plectrophenax nivalis</i> | | | | | | x | |
| Goldammer | <i>Emberiza citrinella</i> | x | x | x | x | x | x | |
| Rohrammer | <i>Emberiza schoeniclus</i> | x | | x | | | x | |
| Buchfink | <i>Fringilla coelebs</i> | | x | x | x | x | x | |
| Bergfink | <i>Fringilla montifringilla</i> | | | | | | | |
| Gimpel | <i>Pyrrhula pyrrhula</i> | x | x | x | x | x | x | |
| Grünfink | <i>Chloris chloris</i> | | x | x | x | x | x | |
| Fichtenkreuzschnabel | <i>Loxia curvirostra</i> | | x | | | | | |
| Erlenzeisig | <i>Spinus spinus</i> | | | x | | | x | |
| Stieglitz | <i>Carduelis carduelis</i> | | | x | | | | |
| Bluthänfling | <i>Carduelis cannabina</i> | | | x | | | x | |
| Kernbeißer | <i>Coccothraustes coccothraustes</i> | | x | | | | | |
| Hausperling | <i>Passer domesticus</i> | x | | | | | | |
| Feldsperling | <i>Passer montanus</i> | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| Rotmilan | <i>Milvus milvus</i> | | | x | | | | |
| Meerstrandläufer | <i>Calidris maritima</i> | | | x | | | | |
| Hausrotschwanz | <i>Phoenicurus ochruros</i> | | | | | | | |
| Prachteiderente | <i>Somateria spectabilis</i> | | | | | | | x |
| Säugetiere | | | | | | | | |
| Elch | | | | | | x | | |
| Baumrarder | | | | | | | x | |
| Wildschwein | | | | | | | x | |
| Europäischer Nerz | | | | | | x | | |